

Inhalt

Vorwort	7
1. Von der künstlerischen Massenhochzeit zum Begriff der Komödie	13
2. Die Komödie und der Materialismus	27
3. Die kleinen Freuden der Ungetäuschten. Elemente einer Ästhetik der Perversion	55
4. Die Komödie der Psychoanalyse	89
5. Das vertraute Fremde, das Unheimliche, das Komische. Die ästhetischen Effekte des Gedankenexperiments	109
6. Sexualität und die Wahrheit der Stadt. Die philosophischen Lektionen von <i>Sex and the City</i>	137
7. Was ist so lustig an multipler Liebe?	157
8. Laughing, Loving and the Low Thing: Was mich unter meinem Ich berührt. Das Komische bei Lubitsch und seine psychoanalytische Struktur	187
9. Die Philosophische Würde der Komödie. Interview von Agon Hamza und Frank Ruda	217
10. Schlussbetrachtung	229
	5

Drucknachweise	249
Literaturverzeichnis	251
Anmerkungen	271
Register	301